



LSD – LIEBE STATT DROGEN

Andreas Krenzke ist Geschichtenvorleser, ein lebendes Hörbuch sozusagen. Unter dem Pseudonym „Spider“ schreibt er originelle Texte mit hintergründigem Humor, die er wöchentlich auf Berliner Bühnen vorträgt. Er ist einer der bekanntesten Autoren der Szene, wohl auch, weil er 1996 mit anderen die heutige Lesebühne „LSD – Liebe statt Drogen“ gründete und vier Jahre später den Surfpoeten, einer Berliner Autorengruppe, die regelmäßig Lesungen mit Disco veranstaltet, beitrug. Der Tagesspiegel Berlin nennt ihn eine Kultfigur: Andreas „Spider“ Krenzke denkt lieb gewordene Klischees und Platitüden konsequent zu Ende und entspinnt dabei wunderbar skurrile Welten – kluge Gedanken über Wissenschaft, Philosophie und Politik vollendet verfremdet serviert. Und das nicht nur auf der Lesebühne, sondern auch in Kolumnen, Büchern und Hörbüchern, die er zuweilen verfasst.

STEINBERG DREHT AUF

Von René Steinberg hat man bestimmt schon etwas gehört – aber nur wenige werden ihn zu Gesicht bekommen haben. Seine Stimme erklingt nahezu täglich bei WDR 2, 1LIVE oder WDR 5. In seinem heimischen Studiokabuff schreibt, spricht und produziert er Radio-Comedys wie „Die von der Leyens“ oder „Sarko de Funes“. Aus seiner Feder stammt „Frittieren mit Calmund“ und er ist samstagsabends bei der satirischen Wochenrückblicksshow „Zugabe“ auf WDR 2 zu hören. Doch weil die Produktion der Radiosatiren auf Dauer eher einsame Heimarbeit ist, entflieht Steinberg regelmäßig seinem Studio, um mit den liebsten Tönen, Geräuschen und Figuren im Gepäck seine Späße live zu präsentieren.



infos

Simone Solga
21220 Seevetal

Production Management
1020 Wien

Agentur Marion Wächter
10709 Berlin

Künstlerbüro Vollmond
97084 Würzburg

K.u.L.T.u.S. – Agentur
50937 Köln

Die kulturBanausen
10245 Berlin

René Steinberg
45481 Mülheim

Alle Kontaktdaten zu den Anbietern sowie weitere Angebote zum Thema Kabarett finden Sie auf www.memo-media.de

Lassen Sie Experten ran!

Humor hat Konjunktur oder Handwerk hat goldenen Boden!



Marion Wächter
aus Berlin vermittelt Kabarettisten wie Andreas Rebers, Irmgard Knef und Gruppen wie Ohne Rolf, Malediva und Ars Vitalis.

Foto: Dagmar Morath

❖❖❖ Die hohen Einschaltquoten der einschlägigen Satiresendungen belegen dies ebenso wie die Besucherzahlen der Kabarettbühnen und -theater. Kabarett ist lebendiger Bestandteil der Bühnenkunst und der öffentlichen Wahrnehmung. Kabarett unterhält – kann aber auch was.

Nirgendwo lässt sich auf ein so herausragendes Fachpersonal für Humor und Satire zurückgreifen wie im deutschsprachigen Raum. Die Formen sind vielfältig und unterschiedlich. Es gibt das reine Stand-up, Musik-, Lieder-, Theater- oder Typenkabarett. Echte Kabarettisten sind ihre eigenen Autoren und erlangen durch Recherche und Transfer inhaltliche Kompetenz und Verantwortung. Der satirische Ansatz liefert dabei den zündenden und befreienden Schlüsselreiz in Sachen Kommunikationsförderung oder Stärkung der Motivation.

Für hochkarätige Events, Tagungen und Konferenzen ist der Kabarettist mit seinem Beitrag auf das Nachhaltigste wert- und sinnvoll, denn Satire schafft Distanz und Distanz schafft „Supervision“. Für Teilnehmer von Tagungen, Kongressen und Betriebsveranstaltungen ein Glücksfall. Die Künstler verarbeiten die Thematik oder Problematik in ihren künstlerischen Formen, verdichten sie im Arbeitsprozess und verwenden diese Ergebnisse für ihre Bühnen-

performance. Auf diese Weise entstehen „Unterhaltungsprodukte“, die in ihrer Art absolut einzigartig sind und einen völlig eigenständigen Beitrag zur Identifikation mit Ihrem Event leisten.

Natürlich können Sie bei einer Fachtagung über Personalpolitik oder betriebsinterne Kommunikation auch ein Streichquartett einladen, das nach mehreren Stunden Wort für Entspannung und angenehme Atmosphäre sorgt. Das ist alles eine Frage der Konzeption und der Möglichkeiten. Der Bühne als solcher kommt aber in jedem Fall eine immer größere Bedeutung zu, denn der Erfolg hängt mehr denn je von der Präsentation unserer Ideen ab. Kabarettisten verfolgen einen innovativen Ansatz, der Inhalt, Performance und Adaption so zusammenführt, dass ihr Beitrag nicht als Fremdkörper, sondern als zwingender Bestandteil empfunden wird.

Der Weg zu einer erfolgreichen Zusammenarbeit liegt wie überall in der Kommunikation und in der Klärung der Frage: „Was soll es können?“ Bitte fragen Sie uns. Dafür sind wir Vermittler da! ❖

info

Die Kontaktdaten zu Marion Wächter finden Sie auf www.memo-media.de

euroviva ENTERTAINMENT

Erhard Fisoler
Fon: +49 (0)721 - 941 5304
Mobil: +49 (0)177 - 472 5854
welcome@euroviva-entertainment.de
www.euroviva-entertainment.de

Lumiere Deluxe

Aquatica

Art Ballooning

More Amazing Event Shows

Fotos: Miko Tzolschew, Sebastian Mölleken/www.moelleken-fotografie.de